



Bürgerstiftung schüttet erneut Erlöse aus 06.11.2014

Zuwendungen erhalten Kirchen-Seniorenkreise, die

Dorfgemeinschaft Frieschenmoor und das Mühlenensemble

Die Übergabe findet am 15. November statt. Im Jahr 2016 ist eine weitere gemeindeweite Sammlung geplant.

[Torsten Wewer](#)

OVELGÖNNE Zum mittlerweile vierten Mal schüttet die Bürgerstiftung Ovelgönne wieder Erlöse aus, die durch geschicktes Anlegen des Stiftungskapitals erwirtschaftet werden konnten. Während einer gemütlichen Kaffeerunde im Oldenbroker Gemeindehaus wird der Vorsitzende Wolfgang Hübenthal mit weiteren Vertretern der Stiftung am Sonnabend, 15. November, das Geld an die Seniorenkreise der evangelischen Kirchengemeinde, an die Dorfgemeinschaft Frieschenmoor und das Mühlenensemble der Stiftung Lebensräume (Ovelgönner Mühle) übergeben. Die Feierstunde beginnt um 15 Uhr. Die Übergabe der Erlöse ist verbunden mit dem Stifterforum. Dabei wird der Vorstand über das abgelaufene Geschäftsjahr berichten und über Planungen informieren. Zu diesem Forum sind alle Stifter (= Spender) eingeladen.

In den vergangenen Jahren wurden seit 2011 insgesamt 19 Vereine und Institutionen in allen Ortsteilen der Gemeinde Ovelgönne mit einem kleinen Obolus bedacht – bisher bewegte sich der Betrag in einer Höhe von etwa 200 Euro pro Verein beziehungsweise gemeinnütziger Organisation.

Die Bürgerstiftung Ovelgönne wurde 2010 gegründet. Zuvor hatten mehrere Bürger aus der Gemeinde in den Jahren 2007 bis 2010 in drei Haussammlungen das notwendige Gründungskapital eingeworben. Um das Stiftungskapital weiter zu erhöhen, kündigt der Vorsitzende für das Jahr 2016 erneut eine gemeindeweite Sammlung an.

Je mehr Stiftungskapital angelegt werden kann, desto mehr Erträge werden dadurch generiert. Nur diese „Gewinne“ werden ausgeschüttet, das Stiftungskapital bleibt also unangetastet. Der aktuelle Spendenstand der Bürgerstiftung liegt bei rund 87 000 Euro.

Dieser Betrag wird sich bald weiter erhöhen, wenn die Einnahmen aus der Benefizveranstaltung mit Gerd Spiekermann an diesem Freitag im „König von Griechenland“ (Beginn 19.30 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr) verbucht sind.